

Presse-Information

FH Salzburg: Engagement für Aufbau der ersten FH im Kosovo geehrt

- Studiengangsleiter Alexander Petutschnigg und Senior Lecturer Michael Ebner erhalten Ehrendoktorat der FH Ferizaj, der ersten Fachhochschule im Kosovo
- Anerkennung der beiden Lehrenden der FH Salzburg für ihr langjähriges Engagement zur akademischen Entwicklung im Kosovo

Salzburg/Kuchl/Kosovo, 02.06.2022 Die FH Ferizaj im Kosovo hat Alexander Petutschnigg und Michael Ebner viel zu verdanken. Die beiden langjährigen Mitarbeiter an der FH Salzburg haben maßgeblich zum Aufbau der ersten Fachhochschule im Kosovo beigetragen. Für ihr großes Engagement wurde ihnen von der FH Ferizaj nun die Ehrendoktorwürde verliehen. Alexander Petutschnigg und Michael Ebner dürfen nun den Ehrentitel Dr.h.c. führen.

Vor mittlerweile 14 Jahren startete Alexander Petutschnigg gemeinsam mit Michael Ebner sein Engagement im Kosovo. Besonders unterstützt wurde die Kooperation durch den leider kürzlich verstorbenen ersten Rektor der FH Salzburg, Erhard Busek. Dieser war damals Balkan-Koordinator der EU und vernetzte mit seiner Expertise und seinem Weitblick die FH Salzburg mit den Verantwortlichen im Kosovo.

Das Ziel war, das vom Krieg gezeichnete Land in der Qualitätsentwicklung der Ausbildung zu unterstützen. Das verbindende Element war das Naturprodukt Holz, das wie in Österreich, auch eine bedeutende Rolle im Kosovo spielt. Die Themen Ausbau der erneuerbaren Energie und Stärkung einer Designausbildung wurden die zentralen Pfeiler der Kooperation.

Alexander Petutschnigg, Studiengangsleiter Holztechnologie & Holzbau und Smart Building, und Michael Ebner, Senior Lecturer an den Studiengängen Holztechnologie & Holzbau sowie Design & Produktmanagement, nahmen die Herausforderung an und entwickelten über viele Jahre eine enge Partnerschaft mit der Hochschule. Bis zur Corona-Pandemie stand mindestens einmal pro Jahr ein Besuch im Kosovo auf dem Programm. Nach den ersten Jahren, in denen der Fokus auf dem Aufbau der Infrastruktur (z.B. Werkstätten) und dem Ausbau von Unternehmenskooperationen stand, wuchs auch der Austausch mit Studierenden zwischen den beiden Hochschulen. Seit 2010 sichern regelmäßig gemeinsame Workshops, Konferenzen, Vorträge und Projekte die Qualitätsentwicklung der Ausbildung.

Technik Gesundheit Medien "Wahrscheinlich ist dieser Erfolg die größte Leistung meiner Karriere und ich bin froh, die Anstrengungen gemeistert zu haben. Denn durch die Kooperation entstand eine neue Hochschule in der aktuell 1.790 Studierende studieren. Zahlreiche Firmen im Kosovo veranstalten seit fünf Jahren zu den Sponsionen eine Karrieremesse. Es gibt wesentlich mehr Stellenangebote, als es Absolvent*innen gibt – und das im Kosovo", drückt **Alexander Petutschnigg** seine Freude über die Ehrung aus.

Michael Ebner schätzt die vertrauensvolle Zusammenarbeit, die eine Basis für den Erfolg ist: "Die konsequente Umsetzung der gemeinsam formulierten Ziele in die reale Bildungslandschaft des Kosovo war immer geprägt von gegenseitigem Vertrauen. Die zukünftige Entwicklung wird die Positionierung im internationalen Bildungs- und Arbeitsumfeld stärken. Durch die enge und langjährige Zusammenarbeit wurden aus Kollegen Freunde."

Die Ehrendoktorwürde ist eine ehrenhalber verliehene Auszeichnung einer Universität oder Fakultät, die für besondere akademische, wissenschaftliche, kulturelle oder öffentliche Verdienste verliehen werden kann. Eine mit der Ehrendoktorwürde promovierte Person wird als Ehrendoktor bezeichnet (lateinisch Doctor honoris causa, abgekürzt Dr. h. c.).

Foto: © FH Salzburg

FH-Studiengangsleiter Alexander Petutschnigg (im Bild rechts) und Senior Lecturer Michael Ebner (links) erhielten den Ehrendoktor der FH Ferizaj für ihr langjähriges Engagement zum Aufbau der ersten Fachhochschule im Kosovo.

Über die FH Salzburg:

Praxisnah, forschungsstark und chancenreich: Die FH Salzburg bietet ihren 3.200 Studierenden in den Disziplinen Ingenieurwissenschaften, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Design, Medien & Kunst sowie Gesundheitswissenschaften beste akademische Ausbildung mit hohem Praxisbezug. Mit dem Fokus auf Innovation in Forschung und Lehre sowie der internationalen Orientierung wird die FH Salzburg zur Initiatorin zukunftsfähiger Lösungen für Wirtschaft und Gesellschaft; insbesondere in den dynamischen Themenfeldern Technik, Gesundheit und Medien. Mehr auf www.fh-salzburg.ac.at

Weitere Informationen:

FH Salzburg, Barbara Zoidl, Tel. +43/676/847795511

E-Mail: medien@fh-salzburg.ac.at/medien/presse